



312 M

### Leistungsprofil

Kanäle	12
Signalverarbeitungsstrategien	NAL-NL2/NL1 and DSLv5 WDRC und Linear

### Hauptfunktionen

AutomaticMic	Adaptiv direktional	•
	Fix direktional	•
AkklimatisierungsManager		•
SoundRestore		•
SurroundOptimizer		•
SpeechLift		•
Störgeräuschunterdrückung		•
BiLink		•
FocussedFit		•

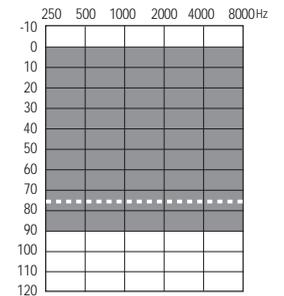
### Funktionen

Manuelle Programme	Bis zu 4
FeedbackManager	•
Direct Sound Management	•
Sound Impulse Manager 2	•
Tinnitus Manager	•
MusicSelect	•
Data Logging	•
T-Spule	•
Plasmabeschichtung	•
IP68	•

### Technische Daten

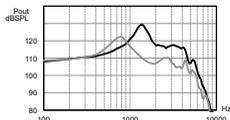
	M
LAmx/Vmax Tragehaken	129/63
LAmx/Vmax Slim Tube	122/56

### Anpassbereiche



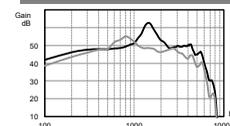
--- Slim Tube (Power Dome)

ANSI 3.22 2014/IEC 60118-0 2015 2cc-Kuppler Technische Daten



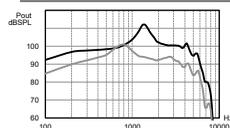
OSPL90

Höchstwert (dB SPL)	122	129
HFA - OSPL90 (dB SPL)	112	121



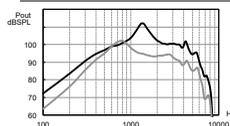
Full on gain (Eingang 50 dB SPL)

Höchstwert (dB)	56	63
HFA - FOG (dB)	48	53



Bezugsprüfeinstellungen (RTS)

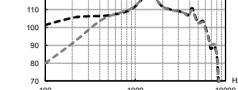
Frequenzbereich (Hz)	<100 - 6500	<100 - 6500
Bezugsprüfverstärkung (dB)	35	44
Stromverbrauch bei RTS (mA)	1.3	1.4
Durchschnittliche Batterielebensdauer (h)	140	130
Äquivalentes Eigenrauschen bei RTS (dB SPL)	19	19
Klirrfaktor bei 500 Hz/800 Hz/1.600 Hz/3200 Hz (%)	1.5/1.5/2.0/1.0	5.0/3.0/2.0/1.0



Empfindlichkeit der Induktionsspule (31,6 mA/m)

HFA SPLITS/STS-RSETS (dB SPL/dB)	95/0	104/0
----------------------------------	------	-------

Standard: Mikrofon bei 70 dB SPL gegenüber Induktionsspule bei 100 mA/m



--- Mikrofon  
— Induktionsspule

Elektromagnetische Kompatibilität

EMV-Immunität nach ANSI c63.19-2011 EMC, Omni/T-Spule	M4/T4	M4/T4
---	-------	-------

Legende

- Hörwinkel
- Slim Tube

Testbedingungen

Hörwinkel: mit Filter; Batteriegröße: 312; Quelle: 1,3 V; Schlauch: Länge 25 mm, Innendurchmesser 1,93 mm  
 Hörsystem im HANSATON Scout Testmodus. LLE (low level expansion) wird bei ca. 35 dB SPL angewandt.  
 Domes dürfen niemals bei Hörsystemträgern mit perforiertem Trommelfell, offenen Kavitäten des Mittelohrs oder chirurgisch veränderten Gehörgängen verwendet werden. Für solche Fälle empfehlen wir, ein individuell gefertigtes Ohrpassstück zu verwenden. Der Ausgangsschalldruck dieser Hörgeräte überschreitet 132 dB SPL.  
 Wir behalten uns vor, die technischen Daten im Zuge der Entwicklung ohne vorherige Ankündigung zu ändern.